

BURGRUINE HOHENECK

ENTSTEHUNGSZEIT: UM 1100 • HÖHENLAGE: 330 MÜ. M.

Die „Hoheneck“ ist der Rest einer mittelalterlichen Burg, die im Zuge des salischen Landesausbaus um oder vor 1100 entstand und nach etwa 150 Jahren wieder aufgegeben wurde. Der Burgplatz auf dem Grat des Hämmerlesbergs bildet ein Rechteck mit ca. 25 x 60 m Seitenlänge. An beiden Schmalseiten begrenzen tiefe Gräben die Wehranlage. Die adligen Herren von „Creginecka“ oder „Kräheneck“ werden erstmals 1037 und letztmals 1194 erwähnt. Ihre Nachfolger waren die Herren von Weißenstein. Zu vermuten ist ein Zusammenhang zwischen der Burg und dem Bergbaurevier am Erzkopf. Die volkstümliche Namensbezeichnung der Burgruine als „Hoheneck“ geht auf das 19. Jahrhundert zurück. Sie ersetzte den vorher bezeugten Namen „Kräheneck“. Archäologische Ausgrabungen (1938) bestätigten die Datierung der Burg in salische Zeit.



RUINE KRÄHENECK

ENTSTEHUNGSZEIT: UM 1250 • HÖHENLAGE: 350 MÜ. M.

Die Wehranlage „Kräheneck“ am Hang des Weißensteiner Schloßbergs besteht aus einer ungefähr 10 m hohen Schildmauer aus Sandsteinquadern. Davor ist ein breiter Graben eingeschnitten. Das genaue Alter der mittelalterlichen Schildmauer ist unbestimmt (13. oder 14. Jahrhundert); urkundliche Nachrichten dazu fehlen. Wahrscheinlich handelt es sich um ein Vorwerk zum Schutz der unterhalb gelegenen Burg „Rabeneck“. Die volkstümliche Namensbezeichnung als „Kräheneck“ geht auf das 19. Jahrhundert zurück und ist mittelalterlich nicht bezeugt. 1928 wurde vor der Schildmauer eine Freilichtbühne für die „Burgfestspiele Kräheneck“ eingerichtet.



SEHENSWÜRDIGKEITEN AM DREI-BURGEN-WEG

- Steinerne Brücke in Dillstein
- Liebfrauenkirche
- Gotische Bildstöcke an der Nagold
- Ehrenmal SWV
- Ruine Kräheneck
- Eisenbahnmuseum
- Mittelalterliches Haus
- Burg Rabeneck (DJH)
- Bogenbrücke
- Goldener Anker
- Ruine Hoheneck
- Türmle

Legend:

- Drei-Burgen-Weg
- Parken
- Gastronomie
- Bahnhof
- Bushaltestelle

GOLDENER ANKER
Gießen im alten Flößerhaus

Ristorante Mamma Leone
Hirsauer Str. 25T
75180 Pforzheim-Dillweißstein
Tel. 07 231/76 90 10
Fax 07 231/76 86 91
Tägl. 11.30 Uhr bis 14.00 Uhr
17.30 Uhr bis 23.00 Uhr
Montag Ruhetag
Inh. Marcello Santorelli

Romulus & Remus
Hirsauer Str. 211
75180 Pforzheim
Tel. 0 72 31/7 40 21
Öffnungszeiten
Tägl. 11.30 Uhr bis 14.30 Uhr
17.30 Uhr bis 22.30 Uhr
Montag Ruhetag
Inh. Elisabeth Hörrmann

Gasthaus Restaurant Rabeneck
Belremstraße 6 (neben der Jugendherberge Rabeneck)
Tel. 07231 / 72643
Öffnungszeiten
Mo, Do – So 11 – 14 Uhr und 17 – 23 Uhr
Dienstag Ruhetag / Mittwoch Ruhetag: Oktober – April
Inh. Familie Ruppic
Freizeitzimmer – Gartenterrasse

Ristorante - Pizzeria „Stadt Pforzheim“
Hirsauer Str. 160
75180 Pforzheim-Dillw.
Tel. 07231/74079
Ristorante - Pizzeria „Stadt Pforzheim“
Öffnungszeiten
Dienstag bis Sonntag
10.30 – 23.30 Uhr
Montag Ruhetag
Inh. Familie Presti
Saal und Nebenräume – Kegelbahnen

Landgasthof Hoheneck
Huchenfelder Straße 70 (neben der Ruine Hoheneck)
Öffnungszeiten
Di – Sa 11.30 – 23 Uhr, Feiertage + So 11.30 – 22 Uhr
Montag Ruhetag
Tel. 07231 / 7833561
Inh. Familie Biniék
Gartenterrasse – Historischer Festsaal

Landgasthof Hoheneck
Huchenfelder Straße 70 (neben der Ruine Hoheneck)
Öffnungszeiten
Di – Sa 11.30 – 23 Uhr, Feiertage + So 11.30 – 22 Uhr
Montag Ruhetag
Tel. 07231 / 7833561
Inh. Familie Biniék
Gartenterrasse – Historischer Festsaal